



# LUDWIG HIRSCHFELD-MACK

---

## LUDWIG HIRSCHFELD-MACK

### Farbenlichtspiele

Kuratiert von Andreas Hapkemeyer

---

Zum 100-jährigen Gründungsjubiläum des Bauhauses – Schule für Architektur, Kunst und Design in Deutschland – präsentiert das Museion den *Lichtspiel-Apparat* von Ludwig Hirschfeld-Mack (1893–1965). Das Werk wurde in den Jahren 1923–24 vom Künstler entwickelt und zählt zu den ersten überhaupt, die mit bewegtem elektrischem Licht arbeiteten und Lichtspiele erzeugten, die zwischen Malerei, Film, Schauspiel und Lichtskulptur angesiedelt sind. In diesem Sinne steht der Apparat von Hirschfeld-Mack am Beginn der „Licht-Werke“, die in der Kunst des 20. Jahrhunderts weite Verbreitung fanden und einen wichtigen Kernbestand der Museumssammlungen bilden. Der im Museion präsentierte Lichtspiel-Apparat ist ein autorisierter Nachbau – das Original ging in den Wirren der 1930er Jahre verloren. Die Ausstellung entsteht in enger Zusammenarbeit mit dem Enkel des Künstlers und umfasst neben einer reichhaltigen Materialsammlung auch Fotografien, Bauanleitungen, Archivadokumente sowie historische und neuere Filmaufnahmen von Lichtspielen, die mit dem Apparat realisiert wurden. Der *Lichtspiel-Apparat* von Hirschfeld-Mack wird Künstler\_innen aus Südtirol zu neuen Arbeiten im Rahmen eines Wettbewerbs anregen, zu dem Festival Transart, Südtiroler Künstlerbund und Museion einladen.

Kuratiert von Andreas Hapkemeyer

Exhibition design: Claudia Polizzi

---

*Ludwig Hirschfeld-Mack: Farbenlichtspiele/Spettacoli di luce colorata*, Museion 2019.

Veduta della mostra/Ausstellungsansicht/exhibition view. Foto Luca Meneghel



Ludwig Hirschfeld-Mack,  
Farbenlichtspiele,  
reconstruction 2000. A film  
by Corinne Schweizer, Peter  
Böhm



Ludwig Hirschfeld-Mack,  
Lichtspiel-Apparat,  
dettaglio/Detail/detail,  
Museion 2019. Foto Luca  
Meneghel



Ludwig Hirschfeld-Mack,  
Farbenlichtspiele,  
reconstruction 2000. A film  
by Corinne Schweizer, Peter  
Böhm